

**STADT  
WOLFACH**

**GEMEINDE  
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE  
BAD RIPPOLDSAU-  
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale  
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**

▶ **Touristische  
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,  
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

## 9. Wolftal- Mountainbike-Tage 23. - 26. Mai 2013



geführte Mountainbike-Touren  
Fahrtechniktraining  
Vorträge

[www.wolftal-mountainbike.de](http://www.wolftal-mountainbike.de)



pro sport





## Rathaus aktuell

### Gemeinderat beschließt Gestaltungsplanung des Schlosshofes, der Schlossanlagen und der Unteren Kinziganlagen



In seiner öffentlichen Sitzung am 15. Mai 2013 hat der Gemeinderat die Gestaltung des nächsten Sanierungsabschnittes beschlossen. Projektleiterin Martina Hanke erläuterte ausführlich die Ergebnisse des Baumgutachters Dr. Herdt aus Offenburg über die Schlosslinde, die Bäume auf dem Schlosswall sowie die Linden in der Unteren Kinziganlage. Die Gestaltungsplanungen des Planungsbüros Brenner-Dietrich-Dietrich wurden auf die Untersuchungsergebnisse abgestimmt. Darüber hinaus stellte Martina Hanke die Planungen für die Stromanschlüsse und die Beleuchtung des Innenhofes vor. Dietmar Ribar vom Ingenieurbüro Zink erklärte die Planungen der Wasserver- und Abwasserentsorgung für das Schlossgebiet. Bürgermeister Moser betonte, dass diese Planungen die Schlosshofüberdachung nicht berücksichtigen würden.

#### **Bäume:**

Die Schlosslinde soll – soweit dies möglich ist – erhalten bleiben. Durch aufwändigen Handaushub sollen die teilweise freiliegenden Starkwurzeln geschont, der Tiefbau in der unmittelbaren Nähe um die Wurzeln auf das Notwendigste reduziert werden. Dafür wird der Verlauf des Riesners verkürzt und auch die Breite des Granitplattenstreifens, der in Beton entlang der Schlossfassaden verlegt werden soll und v.a. der Barrierefreiheit dient, geschmälert. Zudem soll die Höhenlage des Schlosshofes geringfügig angehoben werden, um die Wurzeln zu schonen.

Die Kopfplatanen auf dem Schlosswall sollen, trotz aufwändiger jährlicher Pflegemaßnahmen, erhalten bleiben. Die vorhandenen Kugel-Robinien befinden sich in einem sehr schlechten Zustand, was aufgrund des wasser- und nährstoffarmen Bodens nicht verwunderlich ist. Sie sollen entfernt und u.a. durch Kornelkirschen ersetzt werden.

Die Linden in den Unteren Kinziganlagen sollen gefällt werden. Dies entschied der Gemeinderat nach einer sehr ausführlichen Diskussion. Nach Aussagen des Baumgutachters sind beide Lindenreihen durch eine schon länger zurückliegende

Kappung gekennzeichnet und in ihrer derzeitigen Ausprägung nicht verkehrssicher. Im Bereich der Kappungen/Ständer sind sie akut bruchgefährdet.

Die westliche, ältere Lindenreihe entlang der Kinzig zeigt – so die Aussagen von Dr. Herdt – bei sämtlichen Bäumen erhebliche Morschungen im Bereich der Wurzelaufläufe, am Stamm, am Kronenansatz sowie an den kronenbildenden Stämmchen. Darüber hinaus hätten sich im Bereich der Kappungen zahlreiche schwere Ständer gebildet, die als akut ausbruchgefährdet angesehen werden müssen. Die Kosten für die Sofortmaßnahmen zur Sicherung und Stabilisierung lägen – so die Schätzungen von Dr. Herdt – bei ca. 4.500 EUR bis ca. 6.300 EUR; dazu kämen alle drei Jahre erneut notwendige Entlastungs-/Pflegemaßnahmen in Höhe von ca. 3.600 EUR. Trotz dieser Maßnahmen sei die Restlebenszeit der Bäume auf nur noch +/- 10 Jahre einzuschätzen. Ca. fünf Bäume hätten allerdings zudem aufsteigende Wurzelstockfäule bzw. seien im Kronenansatz und Stamm bereits weiträumig ausgemorscht. Sie könnten deshalb bereits früher abgehen. Insgesamt müssten die Bäume mindestens 2 mal jährlich und nach jedem starken Windereignis eingehend begutachtet werden. Die Bäume der jüngeren, östlichen Lindenreihe entlang der Kinzigstraße sind zwar insgesamt in einem besseren Zustand, doch auch hier sind Sofortmaßnahmen in Höhe von ca. 3.500 EUR bis 4.500 EUR notwendig. Zusätzlich müssten ca. alle fünf Jahre Pflegeeingriffe durchgeführt werden, was zu Kosten in Höhe von ca. 2.500 EUR bis 3.000 EUR führen würde. Zudem müsste der alte Asphaltbelag der Kinzigstraße im Rahmen der Sanierungsarbeiten ebenfalls kostenintensiv erneuert werden. Nur dann könnten diese Bäume mittelfristig erhalten werden.

Aufgrund der hohen Pflegekosten und der relativ geringen weiteren Lebensdauer der Linden entschied der Gemeinderat mit großer Mehrheit, die Bäume fallen zu lassen. Entlang der Kinzig sollen dann neue Bäume gepflanzt werden. Vorschläge hierzu wird Dr. Herdt unterbreiten.

#### **Festanschlüsse:**

Für den Schlosshof und auch für die Anlagen sind Festanschlüsse (Strom, Wasser, Abwasser) vorgesehen, so dass insbesondere der Schlosshof für Feste gut genutzt werden kann.

#### **Schlossbeleuchtung:**

Die Fassaden im Schlosshof sollen zukünftig indirekt mit LED-Lampen beleuchtet werden. Der Gemeinderat stimmte einem Beleuchtungsentwurf des E-Werks Mittelbaden zu.

Die derzeit kalkulierten Kosten für die Gesamtmaßnahme liegen bei 811.000 EUR (ohne Wasser- und Abwasser). Die Sanierungszuschüsse des Landes und des Bundes werden voraussichtlich 708.000 EUR betragen.

Im weiteren Verlauf wird nun die Ausschreibung vorbereitet, so dass im Juli 2013 die Aufträge vergeben werden können. Die Arbeiten im Schlosshof werden voraussichtlich im September 2013 beginnen und sollen bis Jahresende abgeschlossen sein. Die weitere Bauzeitenplanung für Schloss- und Kinziganlagen wird nach der Auftragsvergabe mit den beauftragten Unternehmen festgelegt. Auf jeden Fall muss dabei auch die bevorstehende Vollsperrung des Reutherbergtunnels und die damit zusammenhängende Verkehrsbelastung in der Innenstadt berücksichtigt werden.



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!**



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

**Notrufe**

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

**Störungsdienste**

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

**Sie erreichen uns**

<b>Bürgerbüro:</b>	
<b>Montag bis Mittwoch</b>	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
<b>Freitag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
<b>Samstag</b>	10.00 bis 12.00 Uhr
<b>Tourist-Information:</b>	
<b>Montag-Freitag</b>	09.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	14.00 bis 18.00 Uhr
<b>Alle anderen Ämter:</b>	
<b>Montag bis Freitag</b>	8.30 bis 12.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	14.00 bis 18.00 Uhr

**Was erledige ich wo?**

<b>Bürgermeister</b>	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat Bürgermeister	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

**Rathaus**

EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax Tourist-Information		8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steuern	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat Rechnungsamt	Sybille Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-31
Standesamt, Presse, Personal	Ute Moser	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Märkte, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

**Bauhof**

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

<b>Stadtkapelle Probenraum</b>	47534
--------------------------------	-------

## Soziale Dienste

### Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0  
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de  
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung  
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB  
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen  
 – Jugendmigrationsdienst  
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung  
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen  
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen  
**Gruppenangebote**  
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)  
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30  
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

### Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de  
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege  
 Wohnbereich für Demenzzranke  
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege  
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

### Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,  
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,  
 Beratung in allen Fragen der Pflege  
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

### Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

### DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
<b>Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:</b>	
– Pflegedienst – rund um die Uhr – alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

### Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,  
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,  
 Mail: club82@club82.de  
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige  
 Pension „Wohnen am Kresel“ Tel. 07832/9956-22  
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24  
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27  
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26  
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21  
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

### Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

### Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

### Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:  
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung  
 • Familienpflege  
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0  
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche  
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;  
 Durchwahl -300  
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220  
 • Schwangerenberatung; -225  
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

### Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030  
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle  
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung  
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern  
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung  
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391  
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120  
 • Telefonseelsorge (Ortsarif) Tel. 07832/11101  
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786  
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311  
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

### Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach  
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung  
 pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel.  
 07832/8079.

### Diakonisches Werk im Ortenaukreis

**Kindertagespflege Kinzigtal**  
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach  
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55  
 kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de  
**Sie brauchen eine Tagesmutter ?**  
 Sie wollen Tagesmutter werden?  
 Für Informationen rund um die Tagespflege  
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde  
**Sprechzeiten**  
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr  
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

### Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 867303, Fax  
 07834 / 867360  
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirt-  
 schaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertrags-  
 partner aller Kassen

### Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Krimi-  
 nalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten  
**Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120**  
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen  
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apo-  
 theken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach  
 wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Has-  
 lach. Wechsel ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag, 23.05.2013	Bären-Apotheke, Hornberg
Freitag, 24.05.2013	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Samstag, 25.05.2013	Apotheke zur Eiche, Hausach
Sonntag, 26.05.2013	Burg-Apotheke, Hausach
Montag, 27.05.2013	Kloster-Apotheke, Haslach
Dienstag, 28.05.2013	Bären-Apotheke, Hornberg
Mittwoch, 29.05.2013	Stadt-Apotheke, Haslach

**Kreiskrankenhaus Wolfach: Tel.: 07834/970-0**  
**DRK-Ruf: Tel. 19222**

## Ärztbereitschaftsdienst Wolfach

**Freitag, 24.05.2013, 18.00 Uhr bis Montag, 27.05.2013, 8.00 Uhr**



Dr. Busch, Bahnhofstr. 14, Wolfach  
 Tel. 07834/8645260

**Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils  
 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr**

## Ärztbereitschaft Bereich Hausach

**Den Arztbereitschaftsdienst in Hausach erfahren Sie  
 unter den Telefonnummern der Hausacher Ärzte.**

**Sprechstunden am Samstag, Sonntag und an Feiertagen  
 sind jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis  
 18.00 Uhr.**

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-  
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-  
 fragt werden.

**Die Europäische Nachtwächter- und Türmerzunft tagte in Weiden in der Oberpfalz**

Zur 28. Jahrestagung der EUNTZ trafen sich über Christi Himmelfahrt rund 100 Nachtwächter und Türmer und annähernd 80 Begleitpersonen im Oberpfälzischen Weiden. Der dortige Türmer Christian Stahl hat zusammen mit dem Nachtwächter Richard Neumann aus Neustadt an der Waldnaab das Treffen organisiert. Das Kinzigtal wurde durch die 3 Nachtwächter aus Gengenbach und den Wolfacher Wächter Kurt Maurer vertreten.



Den Auftakt bildete der Einmarsch in die Altstadt, wo im alten Rathaus der Empfang des Bürgermeisters stattfand. Nach dem offiziellen Fototermin vollzogen die Teilnehmer den Aufmarsch durch die Fußgängerzone zum Tagungslokal, dem evangelischen Vereinshaus. Hier wurden die Teilnehmer mit einem reichhaltigen Abendessen verwöhnt. Am Freitag stand ein Besuch von Tachov in Tschechien mit Stadtführungen, Empfängen auf der Burg und im Rathaus und ein Besuch der zweitgrößten Reitschule aus der KUK-Ära auf dem Programm.



Auf der Rückfahrt statteten die Teilnehmer dem Geschichtspark in Bärnau einen Besuch ab. Hier finden sich Leute zusammen, die Gebäude und Leben aus der Zeit der Kelten und Römer nachbauen und nachleben. Es war ein eindruckliches Erlebnis, denn alles, was entsteht und geschieht, wird auf der Basis alter Funde rekonstruiert und neu erstellt. Die Familien versuchen, so zu leben wie zur damaligen Zeit üblich.

In der Zunftsitzung am Samstagvormittag wurden nach Abwicklung der Regularien auch zwei Nachtwächter neu in die Zunft aufgenommen. Gestärkt von einem reichhaltigen Mittagessen präsentierten sich die Wächter und Türmer in 5 Gruppen in der Fußgängerzone an diversen Stellen. Am Abend präsentierten sich die Türmer auf der Zinne der St. Michaelikirche der Stadt. Ein anschließendes Konzert mit Trompete und Reger-Orgel sowie ein imposanter Lichterzug durch die Innenstadt rundeten das wohl organisierte Programm ab. Mit dem obligatorischen Gottesdienst, der mit der Hymne der Zunft abgeschlossen, und der anschließenden Übergabe der Zunftfahne an den nächsten Tagungsort Zons sowie einem herzlichen Dankeschön an die Stadt Weiden, die Organisatoren und deren HelferInnen endete die Tagung.

**Der Städtische Kindergarten „Straßburger Hof“ ist personell wieder komplett besetzt**

**Amelie Burger und Verena Schmid neu im Team**



Seit Anfang des Monats ist das Team in unserem Kindergarten wieder komplett. Durch den schwangerschaftsbedingten Ausfall der beiden Kolleginnen Tina Roth und Tanja Jäggle war es in den letzten Wochen zu einem personellen Engpass gekommen, der aufgrund der erforderlichen Ausschreibungsverfahren leider nicht umgehend beseitigt werden konnte.

Nun freuen sich mit dem Träger die Eltern, die Kinder und die Kolleginnen, dass die Arbeit mit den Kindern wieder mit einem vollständigen Team fortgesetzt werden kann.

Amelie Burger (links im Bild) wohnt in Hofstetten und ist als Vollzeitkraft mit Gerda Schillinger und Caroline Zimmermann für die Betreuung der „Mäusle“ zuständig. Verena Schmid ist in Haslach zuhause. Sie hat eine Teilzeitstelle mit 26 Stunden/Woche inne und ist mit Ines Benz und Brunhilde Wieland in der „Fröschle“-Gruppe eingesetzt.“

Wir wünschen den beiden Kolleginnen viel Erfolg und Freude an der Arbeit mit den Kindern.

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Seniorenzentrum**



**Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter**

Am Montag, 27. Mai 2013 findet von 10.00 bis 11.30 Uhr „Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter“ mit der Ergotherapie- und Logopädiepraxis Brohammer statt.

**Ausflug zur Freizeitanlage Biesle in Halbmeil**

Am Mittwoch, 05.06.2013, findet bei schönem Wetter ein gemeinsames Mittagss Grillen bei der Freizeitanlage Biesle in Halbmeil statt. Es wird ein Fahrdienst angeboten. Gemeinsame Abfahrt ist um 12.00 Uhr am Seniorenzentrum in Wolfach. Interessierte Seniorinnen und Senioren sollten sich bitte bis 31.05.2013 bei Hans Heizmann, Tel. 07834/835345 anmelden. Rückfahrt ist um 16.00 Uhr. Bitte Grillgut mitbringen. Salate und Brot sind vor Ort.

**Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg**

Der Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg weist darauf hin, dass ab **01. Juli 2013** in den Städten Hausach, Hornberg und Wolfach sowie den Gemeinden Gutach und Oberwolfach die Abfuhrgebühren für die Entsorgung der Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben wie folgt geändert werden:

Fäkalien aus Kleinkläranlagen	bisher	neu
Abfuhrgebühr Fa. Riedinger	17,56 €/cbm	18,53 €/cbm
Annahmegebühr im Verbandsklärwerk	8,62 €/cbm	8,62 €/cbm
19 % Mehrwertsteuer (nur aus Abfuhrgebühr)	3,34 €/cbm	3,52 €/cbm
Abfuhrkosten insgesamt:	29,52 €/cbm	30,67 €/cbm

**Fäkalien aus geschlossenen Gruben**

Abfuhrgebühr Fa. Riedinger	17,56 €/cbm	18,53 €/cbm
Annahmegebühr im Verbandsklärwerk	1,28 €/cbm	1,28 €/cbm
19 % Mehrwertsteuer (nur aus Abfuhrgebühr)	3,34 €/cbm	3,52 €/cbm
Abfuhrkosten insgesamt:	22,18 €/cbm	23,33 €/cbm

Die Abfuhr wird weiterhin verbandseinheitlich von der Firma Karl Riedinger, Kanal- und Rohrreinigung, Binzburgerstraße 20 in 77749 Hohberg 1, Telefon-Nr. 07808/7300, Fax-Nr. 07808/7303, vorgenommen und auch in Rechnung gestellt.



Die Stadt Wolfach sucht für ihren Städtischen Kindergarten „Straßburger Hof“ (4 Gruppen, 93 Kinder) zum 09. September 2013 eine(n)

**Erzieher(in)/Kinderpfleger(in) in Teilzeit****Ihre Aufgaben:**

- Erziehung, Bildung und Betreuung einer Gruppe mit maximal 25 Kindern von 2 – 6 Jahren
- Umsetzung des Orientierungsplanes für Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg
- Bereitschaft zum gruppenübergreifenden Arbeiten

**Ihr Profil:**

- Staatlich anerkannte(r) Erzieher(in) bzw. Kinderpfleger(in)
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Selbständigkeit und Organisationsgeschick
- Bereitschaft zur engagierten Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten
- Erfahrungen mit Portfolioarbeit und den Instrumenten von „infans“ wären von Vorteil

**Wie bieten Ihnen:**

- Eine befristete Stelle mit 25 Stunden/Woche
- Einstellung und Bezahlung auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD)

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 17. Juni 2013 an die Stadtverwaltung Wolfach, Frau Ute Moser, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin Frau Ines Benz telefonisch unter der Nummer 07834/9241 gerne zur Verfügung.

**Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg**

**Thorsten Gund** neuer Kanalaufseher beim Abwasserzweckverband



*Übergabe bei der Kanalaufsicht: Alfred Moosmann (links) und Thorsten Gund*

Für Alfred Moosmann, dem langjährigen Kanalaufseher beim Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg, beginnt im Juni 2013 die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Als gelernter Maurermeister hat Alfred Moosmann seinen Dienst beim Abwasserzweckverband am 1. Januar 1988 begonnen. Seither betreute er gewissenhaft das gesamte Verbandskanalnetz und stand den Mitgliedsgemeinden Bad Rippoldsau-Schapbach, Oberwolfach, Wolfach, Hornberg, Gutach und Hausach auch bei der Betreuung und Unterhaltung der gemeindeeigenen Kanalnetze mit seinem Sachwissen zur Verfügung.

Herr Thorsten Gund wurde zum 1. Mai 2013 als neuer Kanalaufseher beim Abwasserzweckverband eingestellt. Herr Gund ist gelernter Ver- und Entsorger der Fachrichtung Abwasser und hat die Meisterprüfung als Klärmeister abgelegt.

Wir wünschen Herrn Moosmann alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und Herrn Gund viel Freude bei seiner neuen Arbeit.

Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg

**Maien und Birken für Fronleichnam**

Die Stadt Wolfach bittet um Voranmeldung des Maien- und Birkenbedarfs für Fronleichnam. Die Prozession findet in Wolfach am 30.05.2013 statt.

**Mit Ausnahme derjenigen, die bereits ein Abo haben**, sollten die Bestellungen unter der Telefon-Nr.: 07834/ 8353-24 bei Frau Diekmann (Rechnungsamt Zimmer 24 / 2. OG) **bis spätestens Montag, den 27. Mai 2013 um 12 Uhr eingehen**. Die Maien werden dann am Mittwoch, den 29. Mai 2013, am Vormittag in den Straßen ausgefahren.

**Abgabefrist für Steuererklärungen 2012 endet am 31. Mai 2013**

**Komfortable und zeitsparende Erklärungsabgabe mit EDV-Programm „ELSTER“**

Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Steuererklärungen 2012 endet am 31.05.2013. Neben der Einkommensteuer sind gegebenenfalls auch die Umsatzsteuer- und Gewerbesteuererklärung für 2012 abzugeben. Die Fristen gelten für

alle Steuerbürger, die ihre Steuererklärung nicht von einem Steuerberater erstellen lassen. Statt per Post können die Erklärungen auch bei den zentralen Informationsstellen in Offenburg, Achern, Kehl und Wolfach persönlich abgegeben werden. Deren Öffnungszeiten sind Montag bis Mittwoch von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Eine Fristverlängerung über den 31.05.2012 hinaus ist nur in besonderen und schriftlich zu begründenden Ausnahmefällen möglich. Bei bereits gewährter Fristverlängerung im Vorjahr kann einem erneuten Antrag nur bei außergewöhnlichen Gründen entsprochen werden.

Erfahrungsgemäß ist in den Tagen vor dem 31.05. mit einem größeren Andrang zu rechnen, und trotz verstärktem Einsatz auf den Servicestellen kann es gelegentlich zu längeren Wartezeiten kommen.

Wesentlich komfortabler und zeitsparender als die Abgabe der Erklärung in Papierform ist die elektronische Übermittlung. Die Finanzverwaltung stellt bundesweit die kostenlose Steuersoftware ELSTER zur Verfügung, welche im Internet unter [www.elster.de](http://www.elster.de) heruntergeladen werden kann.

Die elektronische Abgabe der Steuererklärung bietet viele Vorteile:

- Außer den gesetzlich vorgeschriebenen Belegen brauchen weitere Belege nur auf Anforderung des Finanzamts vorgelegt zu werden.
- Die unverbindliche Steuerberechnung ermittelt die voraussichtliche Erstattung.
- Falls ELSTER bereits im Vorjahr genutzt wurde, können die Vorjahresdaten übernommen werden. Viele lästige Schreibarbeiten entfallen.

Für Bürger mit Einkünften aus Landwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbständiger Tätigkeit besteht die Pflicht, ihre Steuererklärungen per Datenfernübertragung (EDV) zu übermitteln.

## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Einzelner Schlüssel Marke Wilka
- Jugend-Mountainbike, Marke Cube, schwarz
- Radbrille, schwarz
- Funksender für Funktacho Marke Sigma

## Unser Gemeinderat

### Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 15.05.2013

Anwesend:  
Bürgermeister Gottfried Moser als Vorsitzender

**die Stadträtinnen und Stadträte:**

Carsten Boser, Franz Bruder, Bruno Heil, Kordula Kovac - entschuldigt, Ernst Lange, Manfred Maurer, Emil Schmid, Georg Schmieder, Ulrich Wiedmaier

**von der Verwaltung:**

Martina Hanke, Bauverwaltung  
Gerd Schmid als Schriftführer

**Punkt 1: Bauantrag**

Zu folgendem Bauantrag hat der Technische Ausschuss einstimmig das Einvernehmen gem. § 36 BauGB erteilt:

1/1 Anbau an das Wohnhaus, Talstraße 19, Flst. Nr. 43/3, Gemarkung Kirnbach

**Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme**

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

## Altersjubilare

23.05.1935	Schauerte Katharina Annemarie Bahnhofstr. 12	78 Jahre
23.05.1941	Epting, Helmut Waldhäuser 4	72 Jahre
26.05.1943	Kruse, Edeltraud Helga Saarlandstr. 13 A	70 Jahre
27.05.1937	Dieterle, Johannes Friedbert Hofbauernweg 15	76 Jahre
27.05.1937	Wöhrle, Hilda Talstr. 57	76 Jahre
29.05.1937	Brüstle, Brigitte Franz-Disch-Str. 32	76 Jahre
29.05.1943	Dos Anjos Matos Santos, Celeste Saarlandstr. 19	70 Jahre
30.05.1937	Heizmann, Fridolin Langenbach 5	76 Jahre

### Verschiebung des Redaktionsschlusses des Bürger-Infos in KW 22

Durch den Feiertag am Donnerstag, den 30.05.2013 verschiebt sich der Redaktionsschluss des Bürger-Infos in **KW 22 auf Montag, den 27.05.2013, 11.00 Uhr.**

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

### Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 11.05.2013 und alle Reisepässe, welche bis zum 27.04.2013 beantragt wurden, eingetroffen sind.

**Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.**

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.**

## Schulen



### Fünf Werkzeugkisten für die Herlinsbachschule

Einen interessanten und erfolgreichen Vormittag erlebten kürzlich die 23 Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b der Wolfacher Herlinsbachschule. Das Kennenlernen wichtiger Werkzeuge und den korrekten Umgang mit ihnen standen im Fokus.



Zum Thema „Sommer, Sonne, Solarenergie“ machten sich die eifrigen Schülerinnen und Schüler selbstständig und eigenverantwortlich an die Arbeit und jeder konnte am Ende des Projektes und nach getaner Arbeit eine selbstgefertigte Solarsonnenblume mit nach Hause nehmen.



Dank des schönen Frühlingstages konnten sie auch gleich ihre Ergebnisse ausprobieren. Unterstützung erhielten die Schülerinnen und Schüler vom didaktischen Leiter des Lernzentrums Kinzigtal, Dr. Gerhard Friedrich und der Klassenlehrerin Natascha Hettich.

Darüber hinaus war das Projekt Anlass zur Übergabe von fünf Werkzeugkisten an die Herlinsbachschule. Herr Friedrich überreichte die Spende, mit der nun ein professioneller Technik- und Werkunterricht in der Grundschule stattfinden kann.

Die frühe technische Bildung sei ein besonders wichtiges Anliegen des Lernzentrums, betonte er.

Die gemeinsame Initiative des staatlichen Schulamtes und der Bildungsregion Ortenau (BRO) sowie ein Verbund Lahrer Sponsoren machten dieses Ereignis möglich.

## Kirchen

*Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach*

## Vereine



### Hüttendienste auf der Hohenlochenhütte am 25. und 26. Mai 2013

Samstag, den 25.05.2013 Brunhild Hezel und Emma Kiefer  
Sonntag, den 26.05.2013. Ehel. Elisabeth und Anton Jehle

### Das gute Konzept, viele Helfer und bestes Wetter bringen Besucher

Die Feiern zum 125 jährigen Jubiläum des Schwarzwaldvereines Wolfach waren durchweg gut besucht. Über den Festabend am Mittwoch mit den Ehrungen, der Podiumsdiskussion und dem Auftritt von dem „Wilderer“ Martin Wangler sowie der Veranstaltung auf der Flößerwiese am Donnerstag, Christi Himmelfahrt haben die beiden Tageszeitungen bereits ausführlich berichtet. Danke!

Bleibt noch nachzutragen die Eröffnungswanderung am Mittwoch auf die Hohenlochenhütte mit Klaus Gülker. 20 Wanderer machten sich bei bestem Wanderwetter auf den Weg über den Spitzfelsen und das Weisse Kreuz hoch zur Hohenlochenhütte, wo sie mit Kaffee und Tee sowie mit Hefe- und Nußzopf vom Hüttenteam verwöhnt wurden. Danke! Der Spitzfelsen und die Hohenlochenhütte boten bei klarer Sicht einen herrlichen Ausblick weit über den Schwarzwald.



Am Freitag gab's zum Abschluss des Festes noch ein Handwerkervesper, bei dem die Stadtkapelle Wolfach mit der Gruppe UHM mit „Live-Musik“ die Besucher verwöhnte.

Das Resümee über die Festivitäten kann nur lauten: alles ist hervorragend angekommen.



Jetzt fühlt sich der Schwarzwaldverein Wolfach verpflichtet, den vielen Beteiligten, die zum Gelingen der Feiern beigetragen haben, ein großes Lob und noch ein größeres Dankeschön auszusprechen. Angefangen beim Schirmherren der Jubiläumsfeierlichkeiten Bürgermeister Moser, über den Präsidenten des Schwarzwaldvereines Eugen Dieterle, den Moderator Klaus Gülker sowie den weiteren Gesprächsteilnehmern Anita Böhler und Jonas Feurer. Nicht vergessen werden sollen die Helfer beim Zeltauf- und Abbau, und der Bestuhlung, die bewirtenden Landfrauen, der Patenverein Kinderlachen e.V. und der Bike Park bei der Bewirtung der Gäste. Danke auch allen Geschäften für die spezielle Schwarzwaldvereinsdekoration, der Sparkasse und der Volksbank für die Aufstellung der Stellwände mit den Bildern in den Eingangshallen. Zu Dank verpflichtet ist der Verein allen Sponsoren und Spendern, die zur Durchführung des Festes beigetragen haben, Dank auch für alle Jubiläumsgeschenke an den Verein. Erwähnenswert das Geschenk der Partnerstadt Kreuzlingen, einer sehr schönen Wetterstation. Auch die Stadtkapelle Wolfach mit dem Frühschoppenkonzert, der Bläsergruppe am Festabend und der UHM beim Handwerkervesper trug zum Gelingen des Festes bei. Danke. Natürlich ist den vielen Besuchern an allen drei Tagen ganz herzlich für ihr Kommen zu danken, ohne sie wäre eine Feier weniger wert. Dabei ist besonders die Sternwanderung zum Jubilar zu erwähnen. Alle Ortsgruppen des Schwarzwaldvereines, Bezirkes Kinzigtal und auch Nachbarortsgruppen kamen mit ihren Wimpeln vorbei.

Ein Bedürfnis des Vereins ist es auch für die gute Zusammenarbeit im Vorfeld des Jubiläums in der Berichterstattung den beiden Tageszeitungen und dem Bürgerinfo zu danken. Super, wie die Reihe über die Aufgaben des Schwarzwaldvereines angenommen, redaktionell bearbeitet und veröffentlicht wurde. Die Artikel sind bestens in der Leserschaft angekommen und wurden immer wieder lobend erwähnt.

### Mittwochswanderung des SWV Wolfach zur Kleinen Kinzig mit Besichtigung

Am vergangenen Mittwoch fuhren die Wolfacher Mittwochswanderer mit Bahn und Bus nach Schenkenzell-Oberes Dörfle. Von Dort führte entlang der kleinen Kinzig auf dem romantischen Schwarzwälder Wasserpfad, mit vielen Infotafeln über das Wasser, direkt zum Wasserwerk

unterhalb des Staudammes. Eine Führungsperson zeigte uns mittels eines kurzen Filmes die Geschichte der Anlage auf. Im Juni 1974 wurde der Zweckverband kleine Kinzig im Pfarrhaus in Haslach gegründet. Mit der Planung wurde 1972 und mit dem Bau 1978 begonnen, im Mai 1984 war die Talsperre nach 1,5 Jahren Einstau gefüllt und seit 1985 liefert sie Wasser an die Verbandsmitglieder. Die Kosten betragen in Euro rd. 130 Millionen.



Danach ging es durch einen 300 m langen Stollen unter Wasser zum Entnahmeturm mitten im See. Nach dem Aufstieg über eine Treppe mit über 300 Stufen -alternativ gibt's auch einen Fahrstuhl- konnten die Teilnehmer rundum über den See blicken. Das Wasser wird im Entnahmeturm mittels mächtiger Rohrleitungen -je nach bester Wasserqualität- in verschiedenen Höhen entnommen. Der See fasst rd. 13 Millionen m<sup>3</sup> bestes Wasser, der Einlauf beträgt ca. 20 Millionen m<sup>3</sup>. Teilweise wird noch Strom produziert, ein Teil wird über die Kleine Kinzig abgeleitet.

Nach dem Abstieg vom Turm ging's ins Wasserwerk. Dort wird das sowieso schon hervorragende Wasser noch aufbereitet und zum Schluss desinfiziert. Es handelt sich deshalb um bestes und laufend kontrolliertes Trinkwasser, von dem nur ca. 4% zum Essen und trinken verwendet wird. Der Rest mit 96% wird für Reinigung, Waschen, u.s.w. verbraucht. Zum Schluss der Führung dankte Erwin Matt dem Wanderführer für die schöne und mit Informationen reichlich gespickte Wanderung.

Nach dieser äußerst interessanten Besichtigung wurde auf der anderen Talseite der Rückweg zum Ausgangspunkt angetreten. Nach ca. einem weiteren km entlang der Landstraße wurde im Auerhahn eingekehrt, bevor es mittels Bus und Bahn wieder nach Wolfach zurück ging.



**Kameradschaft Langenbach/  
Übelbach**

### Wanderung und Radtour zum Schächtlefest der Langenbacher Tiere

Am Sonntag, 26.05.2013 findet das Schächtlefest der Langenbacher Tiere statt.

Wir treffen uns zur Wanderung aufs Schächtle am Edeka-Parkplatz in Oberwolfach um 11.00 Uhr.

Für die Radtour mit Helga ist ebenfalls um 11.00 Uhr Treffpunkt am Stadion in Wolfach. Die Tour führt über die Erzwäsche, Käppelesattel, Steignäherin, Staufen und Übelbachhangweg zum Schächtle. Fahrzeit ca. 2 Stunden.

Alle Mitglieder, Familien und Freunde sind herzlich eingeladen!

**St. Romaner Vereine / Pfarrgemeinde St. Roman**

Am Sonntag, 26. Mai 2013 findet in der Pfarrkirche St. Roman um 9:00 Uhr der Gottesdienst zu Fronleichnam statt. Zu diesem Anlass werden die St. Romaner gemeinsam die 4 Altäre aufstellen, Blumenvasen und -gestecke herrichten und 2 Blumenteppeiche gestalten, die bei Walter Faist und am Kreuz beim Messmerhof stationiert sein werden.

Wir treffen uns hierzu am Samstag, 25. Mai 2013 um 14:00 Uhr beim Messmerhof.

Wir bitten um Blumenspenden für die Vasen sowie zum Blumenteppeich Legen (alle Farben - gerne auch in Kleinmengen, da die Blüten ja noch rar sind). Vielen Dank.



Der nächste Stammtisch des Rohöl Club Kirnbach e.V. findet am 31. Mai 2013 um 20.00 Uhr bei den Vereinsmitgliedern Michael und Tobias Hils (Steigmatisle) statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

**Einladung zur Generalversammlung 2013**

am  
**Dienstag, den 04. Juni 2013 um 19.30 Uhr**  
in das **Hotel Kreuz in Wolfach**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden  
Reinhold Waidele
2. Bericht des 1. Vorsitzenden  
Reinhold Waidele
3. Kassenbericht  
Peter Bauer, Kassierer
4. Kassenprüfbericht  
Peter Ludwig u. Gustl Geiger
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft –  
Bgm. Gottfried Moser
6. Wahl des Gesamtvorstandes  
Bgm. Gottfried Moser
7. Berufs-Infomesse und Leistungsschau  
Pascal Schiefer, Beirat Industrie  
Status Quo und Diskussion zur weiteren Vorgehensweise
8. Schlosshofgestaltung  
Reinhold Waidele  
Welche Position bezieht der Gewerbeverein?
9. Verschiedenes - Wünsche und Anträge  
Reinhold Waidele

Ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns, interessante und wichtige Aufgaben vor uns. Nutzen Sie die Generalversammlung zum gegenseitigen Informationsaustausch. Erfahren Sie was das Vorstandsteam vor hat. Uns interessiert Ihre Meinung. Schenken Sie uns durch Ihre Anwesenheit und Teilnahme an der Wahl Ihr Vertrauen.

Das Vorstandsteam freut sich über eine möglichst vollständige Teilnahme der Mitglieder.

**AWO Ortsverein Wolfach****AWO Seniorenfahrt am 13. Juni 2013**

Ausnahmsweise an einem Donnerstag findet die Halbtagsfahrt der AWO Wolfach in diesem Frühjahr statt! Erstes Ziel der Fahrt ist das Besucherzentrum der Fischtreppe in Gamsheim/Rheinau. 10 m Höhenunterschied überwinden die Fische auf einer Länge von 290 m. Bei einer Führung wird die gesamte Anlage erklärt. Besonders interessant sind dabei die Beobachtungsfenster – wo der Fischeaufstieg praktisch unter Wasser beobachtet werden kann. Zur Kaffeepause geht es dann nach Rheinau-Freistett in den „Kustall“. Von dort aus erfolgt die Heimreise. Der Tag schließt mit einem gemeinsamen Vesper.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: Wolfach Straßburgerhof: 12.30 Uhr; Parkplatz P+R: 12.35 Uhr; Zähringer Hof: 12.40 Uhr; Oberwolfach Festhalle: 12.45 Uhr; Wolfach Weiermatte: 12.50 Uhr; Vor Langenbach: 12.55 Uhr und Schule Halbmeil um 13.00 Uhr.

Anmeldung bei: Anton Jehle: 07834-6971 oder per Email an: awowolfach@aol.com







**Dorotheenhütte-Cup  
2013**

**Kirnbach Open**

das Turnier für Damen und Herren um den Wanderpokal der  
**Dorotheenhütte Wolfach**

findet vom **25. JUNI 2013 – 29. JUNI 2013**  
auf dem Kunstrasenplatz im  
Kirnbacher Eschenlochstadion statt!

**Anmeldeschluss:**  
**Montag, 03.06.2013**

*Anmeldungen nehmen entgegen:*

Axel Schneider Talstr. 31 77709 Wolfach Tel.-Nr. 07834/866616 E-Mail: axel@schneider-wolfach.de	Andreas Eßlinger Flößenweg 14 77790 Steinach Tel.: 07832/977318 E-Mail: andreas.esslinger@t-online.de	Corinna Lauble Talstr. 3 77709 Wolfach Tel.Nr.: 07834/865333 E-Mail: lauble.corinna@web.de
--	--	---

Weitere Infos erhalten Sie unter [www.fc-kirnbach.de](http://www.fc-kirnbach.de)



**Im fernen Dörlinbach beendeten die A-Junioren die Saison 2012/2013.**

Im Schluchwaldstadion verschliefen die Blau-Weißen leider zunächst weite Teile der ersten Halbzeit. Nach zehn Minuten wurde im eigenen Spielaufbau ein Ball verdaddelt, in der Rückwärtsbewegung konnten dann weder Flankengeber noch mitgelaufener Angreifer entschlossen genug gestört werden und die Gastgeber gingen mit 1:0 in Führung. Der Rückstand führte zu kurzzeitigen Wolfacher Erweckungszuständen, die erste Aktion mit Zug zum gegnerischen Tor brachte auch gleich den Ausgleich, Manu Bächle und Thiemo Hick kombinierten sich im Paarlauf bis an den Fünfmeterraum und Thiemo hämmerte den Ball in die Maschen. Nach dem Ausgleich schalteten die Jungs leider wieder mindestens einen Gang zurück, die Gastgeber kamen mit aggressivem Forechecking zurück ins Spiel, Torwart Marko fand minutenlang keine Anspielstation. Die Schuttertälener witterten nun Morgenluft, verstärkten ihre Angriffsbemühungen und gingen durch einen Schuss von der Strafraumkante, bei dessen Ausführung sich der Schütze die Ecke bequem ausgucken konnte, verdient mit 2:1 in Führung, der seinen Ersatzdienst ableistende Kapitän Marko im Tor hatte keinerlei Abwehrchance.

In der Pause schien Trainer Tombo ein letztes Mal die richtigen Worte gefunden zu haben, die Jungs standen jetzt höher und ließen den Gegner kaum noch in ihre Hälfte kommen. Mit dem schnelleren Zugriff auf den Ball kam das Team auch zu etlichen Torchancen, so traf Pascal Armbruster nach einem Eckball mit einem wuchtigen Kopfball nur die Latte, der Kopfball des nachsetzenden Markus Sum verfehlte das Tor auch nur knapp. Nach 60 Minuten brachte Trainer Tombo Friedrich Klaus in die Partie, für ihn rückte Manu Bächle ins offensive Mittelfeld. Die Anweisung war kaum ausgesprochen und vom gegnerischen Trainer seiner Abwehrreihe mitgeteilt, als Roman Boser einen langen Einwurf aufnahm, den Ball zu Manu passte, der noch einen Verteidiger aussteigen ließ und dann einfach mal draufhielt und zum 2:2 ausgleichen konnte. Bei schlechter werdenden Lichtverhältnissen erspielten sich die Jungs in der Schlussviertelstunde dann dickste Chancen fast im Minutentakt, aber ob es an der Dämmerung lag oder am eigenen Unvermögen, jetzt rächte sich die verschlafene erste Halbzeit, das Runde wollte partout nicht mehr ins Eckige. Manchmal treffen Fußball-Sprichworte eben doch zu oder um ein letztes Mal Tombo zu zitieren: So geht Fußball.

Und so ging der Fußball in der vergangenen Saison: Mit 33 Punkten (10 Siege, 3 Unentschieden, 5 Niederlagen) spielten die A-Junioren eine gute Runde und waren lang mit im Rennen um die Meisterschaft. Als beste Nicht-Spielgemeinschaft gelang es, einige der selbsternannten Meisterschaftsfavoriten gehörig zu ärgern und die vielleicht entscheidenden Punkte zur Meisterschaft zu "klauben". Der Kader von 16 Mann hielt gut zusammen, verletzungsbedingte Ausfälle mussten und konnten gut kompensiert werden, da die Jungs unter ihrem Trainer seit der C-Jugend zusammen spielen und jeder die Laufwege der anderen kennt, auch wenn diese auf einer anderen als der angestammten Position eingesetzt werden mussten. Diese universelle Einsetzbarkeit der Spieler zeigt sich nicht zuletzt auch in der Torschützenliste, die 43 Treffer wurden von 14 (!) Spielern erzielt, an der Spitze lag schon seit seiner sehr guten Vorrunde uneinholbar Manuel Bächle, der sein Konto mit dem letzten Saisontreffer auf 10 Tore erhöhen konnte. Die durch den langen Winter bedingten Spielverlegungen auf Termine unter der Woche stellten die Mannschaft vor gehörige Probleme, nicht nur einmal holte Tombo seine Jungs quasi direkt von der Arbeit ab, um rechtzeitig an den Spielorten im Schuttertal oder im Lah-

rer Raum sein zu können. Das Team trotzte auch diesen Widrigkeiten, mit einer konstant hohen Trainingsteilnahme selbst in den Schulferien zeigten die Jungs ihrem scheidenden Trainer Thomas Bornowski Woche für Woche, dass er für sie der richtige Mann am richtigen Platz war und das seit er die Truppe in der Rückrunde der Saison 2008/2009 übernommen hatte.



*Kapitän Marko Petrovic führt seine Mannschaft aufs Feld. Von links nach rechts: Jonas Schmider, Andreas Schamm, Maxi Schmieder, Marco Armbruster, Markus Sum, Marius Mahlendorf, Thiemo Hick, Trainer Thomas Bornowski, Daniel Brites, Pascal Armbruster, Manuel Bächle, Roman Boser. Es fehlen: Felix Vollmer, Friedrich Klaus, Dennis Pracht*

**Touristische Informationen/  
Veranstaltungen**



**Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach**

Montag - Freitag	09.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

**Veranstaltungskalender**

Do. 23.05.2013; 14.00 Uhr  
**Führung durch die Dorotheenhütte**  
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.  
 Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 23.05.2013; 19:30 Uhr  
**Kurkonzert mit den Geroldsecker Musikanten**  
 Die 21 Mann starke Kapelle eröffnet die Konzertsaison vor dem Wolfacher Rathaus. Zum ersten Mal in Wolfach.  
 Marktplatz, Wolfach

Do. 23.05.2013; 21.00 Uhr

**Nachtwächterrundgang**

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

Do. 23.05. - So. 26.05.2013; tägl. zw. 8.00 und 14.00 Uhr

**9. Wolfstal Mountainbike-Tage**

Geführte Touren unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade Mit ortskundigen Mountainbikeguides können Sie die Region im Wolfstal näher kennen lernen. Die Teilnahme ist kostenlos. Auskünfte erteilt die Tourist-Information.

Start/Treffpunkt: Wolfach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach  
Wolfach

Fr. 24.05.2013; 19.00 Uhr

**Mit dem Wettermann unterwegs**

Wetter ist immer Thema, doch wie wird es gemessen und aufgezeichnet, welche Parameter sind wichtig um dokumentiert und ausgewertet zu werden? Über die Arbeit eines Wetterbeobachters gibt der Wolfacher Mitarbeiter des Deutschen Wetterdienstes Franz Schmalz Auskunft und stellt dabei seine Wetterwarte vor. Eingebettet in eine kleine wetterkundliche Wanderung, die mit der Besichtigung der Wetterstation ca. 2 Std. dauert, erhalten Sie interessante Informationen zum Wetter und Klima in Wolfach und im Schwarzwald. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Führung: Franz Schmalz; Treffpunkt: Marktplatz Wolfach; Kosten: Keine; Anmeldung: bis am Tag vorher, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach

Marktplatz, Wolfach



Sa. 25.05.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Wochenmarkt**

Marktplatz, Wolfach

Sa. 25.05. - So. 26.05.2013; 09.00 - 19.00 Uhr

**Motorrad-Sicherheitstraining**

auf der Straße. Kurs MS1, Teil 1 und 2

Unser Sicherheitstraining findet nicht auf dem abgesperrten Übungsplatz statt, sondern überwiegend dort, wo sich der Bikeralltag abspielt

Kurgarten Hotel, Wolfach

Sa. 25.05.2013; 21.00 Uhr

**Nachtwächterrundgang**

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

So. 26.05.2013; 09.00 Uhr

**Festgottesdienst zu Fronleichnam in St. Roman**

Hochamt und Sakramentsprozession

Kirche St. Roman, Wolfach - St. Roman

So. 26.05.2013; 14.00 Uhr

**Führung durch die Dorotheenhütte**

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 27.05. - Di. 28.05.2013; 9.00 - 19.00 Uhr

**Motorrad-Sicherheitstraining**

auf der Straße. Kurs MS2, Teil 1 und 2

Unser Sicherheitstraining findet nicht auf dem abgesperrten Übungsplatz statt, sondern überwiegend dort, wo sich der Bikeralltag abspielt

Kurgarten Hotel, Wolfach

Mo. 27.05.2013; 11.00 Uhr

**Führung durch die Dorotheenhütte**

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 27.05.2013; 13.30 Uhr

**Mineralien suchen und finden**

Über 400 verschiedene Mineralien gibt es auf den Halden zu entdecken.

Mit Schutzbrille, Hammer und Eimer ausgestattet kann geschürft werden. Die Funde werden anschließend fachmännisch begutachtet. Für Kinder ist Goldwaschen inbegriffen.

Hinfahrt mit dem Bus ab Bahnhof Wolfach bis Haltestelle Kirnbach möglich um 13.30 Uhr, Rückfahrt um 16.38 Uhr oder 17.08 Uhr. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Führung: Mineralienhalde Grube Clara; Kosten: 12,00 EUR/Erwachsener; 5,00 EUR/Kind (jeweils inkl. 8 kg/4 kg Mineralien)

Anmeldung: bis montags, 11.00 Uhr.

Mineralienhalde Grube Clara, Wolfach

Mo. 27.05.2013; 19.00 Uhr

**South Berks Concert Band**

1976 gegründet ist die South Berkshire Concert Band heute eine der erfolgreichsten Blaskapellen in Südengland, mit 50 Musikern aus allen Lebensbereichen. Sie ist eine lebhaft und begeisterte Gruppe, die viel Spaß beim Musizieren findet. Unter der gekonnten Leitung von Kapellmeister Paul Speed verfügt die Kapelle über ein weitrangiges Konzertrepertoire, darunter Werke aus dem Bereich Filmmusik, Leichtklassik, und weitere populäre Stücke. Die Kapelle freut sich auf eine schöne Zeit im Schwarzwald und ihren Auftritt am 27. Mai um 19.00 Uhr in Wolfach. Bei Regen findet das Konzert im kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

Marktplatz, Wolfach

Di. 28.05.2013; 10.00 Uhr

**Stadtführung - Geschichte Wolfachs hautnah erleben**

Marktplatz, Wolfach



Mi. 29.05.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Wochenmarkt**

Marktplatz, Wolfach

Mi. 29.05.2013; 14.00 Uhr

**Motorrad-Tanzkurs 1 oder: Der mit dem Bike tanzt**

Sein Motorrad besser kennenlernen und es auch in langsamen Situationen gut beherrschen. Anmeldung erforderlich

Festplatz/Dorfplatz; Wolfach - Kinzigtal

Mi. 29.05.2013; 17:00 Uhr

**Kurkonzert mit Stefan Polap und seinen Schwarzwaldmusikanten. Und dem Segway Ballett des SEGTOURS BLACK FOREST**

Eintritt frei!; Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Bei Regen findet das Konzert im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

Marktplatz, Wolfach

Mi. 29.05.2013; 18.00 Uhr

**Nordic-Walking Training**

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Mi. 29.05. - So. 02.06.2013; ab 08.00 Uhr

**17. Schwarzwald-Bikerweekend: Geführte Motorradtouren**

Täglich ca. 15 geführte Touren mit ortskundigen Guides, Anmeldung erforderlich; Auskünfte erteilt die Tourist-Information Wolfach.

Marktplatz, Wolfach

Do. 30.05.2013; 08.00 Uhr

**Festgottesdienst und Prozession zu Fronleichnam**

Kath. Kirche St. Laurentius, Wolfach

Do. 30.05.2013; 09.00 Uhr

**Motorrad-Tanzkurs 2 oder: Der mit dem Bike tanzt**

Sein Motorrad noch besser kennenlernen und es auch in langsamen Situationen gut beherrschen. Anmeldung erforderlich

Festplatz/Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

Do. 30.05.2013; 11.00 Uhr

**Konzert Stadtkapelle Wolfach**

im Anschluss an die Fronleichnamprozession  
Marktplatz, Wolfach

Do. 30.05.2013; 12.00 Uhr

**Mühlenwanderung**

über den Siechenwald nach Kirnbach. Mittagseinkehr in Kirnbach, danach Besichtigung der Jockelehofmühle mit Vorführung. Über den Karl-Wöhrle-Weg geht es zurück nach Wolfach. Treffpunkt: Marktplatz. Teilnahme: kostenlos. Anmeldung erforderlich bis 29.05.2013.

Marktplatz, Wolfach

Do. 30.05.2013; 13.10 Uhr

**Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn**

-einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas.

Fahrplan und Fahrpreise: Triberg ab 13.20 Uhr, St. Georgen an 13.45 Uhr, ab 14.05 Uhr

Hausach an 15.06 Uhr, ab 16.40 Uhr, Triberg an 17.16 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 EUR für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 EUR. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich..

ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

Do. 30.05.2013; 14.00 Uhr

**Führung durch die Dorotheenhütte**

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 30.05.2013; 21.00 Uhr

**Nachtwächterrundgang**

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

Fr. 31.05.2013; 10.00 Uhr

**Stadtführung in Wolfach**

Marktplatz, Wolfach

Fr. 31.05. - So. 02.06.2013; 10.00 Uhr

**Ernährung aus der Wildnis**

Pflanzen erkennen, nutzen und verspeisen. Seminarleitung: André Lorino, Kosten: 200 Euro/Person, Anmeldung erforderlich: Tel. 07834-8670763

Wir sind Steinzeitmenschen! Jahrtausende ernährten wir uns von den Pflanzen des Waldes, den Beeren, den Pilzen oder von sogenannten "Unkräutern". Die meisten von uns besitzen dieses uralte Wissen nicht mehr, doch gerade in Zeiten wie heute gibt uns die Gewissheit, auch unter widrigen Umständen für uns und unsere Mitmenschen sorgen zu können, ein kleines Stück Selbstbestimmtheit und Sicherheit zurück.

Seminarhof "Das Wandelhaus", Wolfach - Kinzigtal

Fr. 31.05.2013; 14.30 Uhr - 19.00 Uhr

**Wildkräutertour mit Flammenkuchen backen**

Leichte Tour mit Sammeln von Wildpflanzen und Flammenkuchen backen im Holzofen mit Schwarzwald-Guide Berit-Hohenstein-Rothinger Kleine Rundwanderung um Wolfach mit Erläuterungen zu den bekanntesten heimischen Wildpflanzen. Sammeln und bestimmen der Kräuter. Anschließend im Garten Backen von Flammenkuchen im Holzbackofen mit Kräutern, Speck und Zwiebeln, Wildkräutersalat. Dauer ca. 4,5 Std. Kosten: 25,00 EUR inkl. Script Kräuterkunde, Essen und Getränke. Anmeldung: bis am Tag vorher, 17.00 Uhr bei Berit Hohenstein-Rothinger unter Tel. 07834-47137 oder 0151-22285790 oder E-Mail: berit.hohenstein@web.de.

Treffpunkt: 14.30 Uhr Evangelische Kirche, Wolfach

Fr. 31.05.2013; 19.30 Uhr

**Schwarzwald-Bikerweekend: Grillabend mit Livemusik mit "THE BLUEMONX"**

Sie lassen in einzigartiger und moderner Weise groovigen Funk und Soul mit Blues verschmelzen. Markenzeichen der Band sind die schwarze Powerstimme von Frontmann Stephan Leitritz sowie die Rhythmsection der Extraklasse. Der Kleintierzuchtverein Wolfach bewirbt mit Grillspezialitäten. Eintritt: frei  
Flößerpark, Wolfach



Sa. 01.06.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Wochenmarkt**

Marktplatz, Wolfach

Sa. 01.06.2013; 10.00 Uhr

**Kids-Cup FC Wolfach**

Beachvolleyball mit Party im Festzelt  
Sportplatz Wolfach

Sa. 01.06.2013; 10.00 Uhr

**Stadtführung in Wolfach**

Marktplatz, Wolfach

Sa. 01.06.2013; 20.00 Uhr

**Schwarzwald-Bikerweekend: Abschlussabend mit Joe Vox Soulmates**

Ausklang des Motorradwochenendes. Verabschiedung der Teilnehmer. Für Teilnehmer des Bikerweekends ist der Eintritt frei. Ansonsten: Vorverkauf: 5,-,- EUR; Abendkasse 6,00,- EUR. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Flößerpark, Wolfach

Sa. 01.06.2013; 21.00 Uhr

**Nachtwächterrundgang**

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

So. 02.06.2013; 14.00 Uhr

**Führung durch die Dorotheenhütte**

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

**Jede Woche in Wolfach**

**Täglich: Ponyreiten auf dem Horberlehof**

Ponyreiten: **Infos unter** [www.horberlehof.de](http://www.horberlehof.de)  
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Vereine/Veranstaltungen

#### Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach

##### Jahresausflug

Am Montag, den 17.06. unternehmen die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach ihren diesjährigen Jahresausflug. Abfahrt ist um 7.30 Uhr bei Park & Ride in Wolfach.

Um 9.00 Uhr Ankunft Rosengarten Landhaus Ettenbühl, gemeinsames Frühstück.

Um 11.30 Uhr Rosengartenführung, danach Zeit zur freien Verfügung.

Um ca. 16.00 Uhr Weiterfahrt zum nächsten Punkt (dieser ist noch in Planung) mit Abschluss-Essen dort.

Danach direkte Rückfahrt nach Wolfach. Ankunft ca. um 20.00 Uhr.

Anmeldungen nimmt Renate Esslinger entgegen Tel: 07834/1676

Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse: [www.mima.museum](http://www.mima.museum).

#### Saunabad Festhalle Oberwolfach

##### Öffnungszeiten:

Mittwoch	15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

##### Eintrittspreise

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

#### Besucherbergwerk Grube Wenzel

Dienstag bis Sonntag finden täglich 3 garantierte Führungen statt: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr

Montags ist das Bergwerk geschlossen.

Auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich. Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392.

Weitere Informationen: [www.grube-wenzel.de](http://www.grube-wenzel.de)

### Öffnungszeiten

#### Grünschnittplatz Wolfach

Geöffnet jeden Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr.

#### Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

#### Minigolfplatz Wolfach

Bei schönem Wetter täglich von 11.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

#### Minigolfplatz Oberwolfach

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

13.00 bis 19.00 Uhr

##### Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen



**MiMa -  
Mineralien- und  
Mathematikmuseum  
Oberwolfach**

**Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen**

Das Museum ist täglich von 11-17 Uhr geöffnet.

### Kirchen

#### Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman

Oberwolfach: St. Bartholomäus

mit St. Marien

Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970

E-Mail: [pfarramt@kath-wolfach.de](mailto:pfarramt@kath-wolfach.de)

Homepage: [www.kath-wolfach.de](http://www.kath-wolfach.de)

#### Gottesdienstordnung vom 25.05. bis 02.06.2013

**Samstag, 25. Mai – HL.MARIA MAGDALENA VON PAZZI**  
19.00 Uhr

In St.Laurentius: Vorabendmesse zum Hochfest der Hl.Dreifaltigkeit.

1. Seelenamt für Ursula Springmann. 2. Seelenamt für Hans Krämer. Jahrtagsmesse für Anton Müller. Gedenken an die Verstorb. der Fam.Springmann/Zanger; Jean-Paul Kauss u. Fam.Riehl/Schaeffer; Hermann Heizmann, Talblick; Wilhelm Mosmann; Josef u.Anna Maria Armbruster; Helena u.Wilhelm Herrmann (gest.); Markus Schillinger u.Angeh.(gest.); Theresia Hacker u.verst.Angeh.(gest.); Philipp u. Cäzilie Sum u.Frieda Gansler.

**Sonntag, 26. Mai – DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

**Fronleichnam in St. Roman**

- 9.00 Uhr In St.Roman: Hochamt zum Hochfest der Hl.Dreifaltigkeit; anschl. Sakramentsprozession. Hl.Messe für Thomas Dieterle.
- 15.00 Uhr In St.Marien: Feierliche Maiandacht mit Ansprache, Aussetzung und sakramentalem Segen, mitgestaltet von einer Oberwolfacher Musikgruppe.

**Montag, 27. Mai – HL.AUGUSTINUS**

- 20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

**Dienstag, 28. Mai – Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis**

- 14.30 Uhr In St.Marien: Hl.Messe des Altenwerkes Oberwolfach.

**Mittwoch, 29. Mai – Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis**

- 8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
- 19.00 Uhr In St.Marien: Vorabendmesse zu Fronleichnam. Hl.Messe für Fridolin Echle. Gedenken an Waltram Oberfell; Rosa u.Otto Bonath; Paul u.Anna Nock u.verst.Angehörige; Schwester Beatrix Bächle u.verst.Angeh.; Wilhelm u. Frieda Harter u.verst.Angehörige.

**Donnerstag, 30. Mai – FRONLEICHNAM in Wolfach Hochfest des Leibes und Blutes Christi**

- 8.00 Uhr In St.Laurentius: Hochamt zu Fronleichnam mit anschließender Sakramentsprozession, mitgestaltet von Kirchenchor und Stadtkapelle.
- 15.00 Uhr In St.Roman: Feierliche Maianacht mit Ansprache, Aussetzung und sakramentalem Segen.

**Freitag, 31. Mai  
Keine Eucharistiefeier**

**Samstag, 1. Juni – HL. JUSTIN**

- 19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse. 2. Seelenamt für Anton Schmider. Gedenken an Emma u. Sebastian Harter; Jean-Paul Kauss u.Fam.Riehl/Schaeffer; Hans-Joachim Klosinski u. verstorb.Angehörige.

**Sonntag, 2. Juni – 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
Fronleichnam in St.Bartholomäus – Bau-Sonderkollekte**

- 9.00 Uhr In St.Bartholomäus: Amt mit anschließender Sakramentsprozession, mitgestaltet vom Kirchenchor und der Trachtenkapelle Oberwolfach.

**Die nächsten Tauftermine:  
Wolfach – St Laurentius:**

Sonntag,  
09.06.; 07.07.2013 um 11.15 Uhr

**Oberwolfach - St.Bartholomäus:**  
Samstag,  
08.06.; 27.07.2013 um 17.30 Uhr

**Oberwolfach-St.Marien:**

**St. Roman:**

Nach Rückfrage  
Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

**Taufgespräche:**

Montag, 03. Juni 2013; Donnerstag, 27. Juni 2013

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:**

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

**Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:**

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr.

**GOLDENES PRIESTERJUBILÄUM von Stadtpfarrer und Dekan Josef Stübke**



Liebe Pfarrangehörige von St.Laurentius und unserer Seelsorgeeinheit, liebe Wolfacher Bürger.

Am Sonntag, den 09. Juni 2013, darf unser langjähriger Stadtpfarrer und Dekan Josef Stübke sein goldenes Priesterjubiläum feiern.

Herr Stübke wurde am 09. Juni 1963 im Freiburger Münster zusammen mit 31 weiteren Kandidaten zum Priester geweiht. Er wirkte zunächst als Kaplan in der Karlsruher St.Josefs-Gemeinde und in Bad Säckingen, bis er 1972 die Nachfolge von Pfarrer Gottlieb Huber in unserer Pfarrgemeinde als Stadtpfarrer antrat. Herr Pfarrer Stübke wirkte danach bis 1997, also 25 Jahre, in unserer Pfarrgemeinde und als Dekan lange Jahre im ehemaligen Dekanat Kinzigtal.

Als Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für sein Wirken an den Menschen in unserem Ort werden Vertreter der Pfarrgemeinde mit Herrn Pfarrer Stübke seinen Jubiläumsgottesdienst feiern, bei dem der gebürtige Wolfacher Pfarrer und jetzige Dekan Hans Jürgen Decker, Elzach, die Festpredigt halten wird. Der Pfarrgemeinderat möchte alle Pfarrangehörigen und Bürger einladen, mit unserem ehemaligen Stadtpfarrer Josef Stübke dieses gesegnete Fest zu feiern. Aus diesem Anlass besteht die Möglichkeit, mit dem Bus nach Denkingen (Kreis Pfullendorf) zu fahren. Wer Interesse hat, wird gebeten, sich bis Montag, 03. Juni 2013 im Pfarrbüro unter Tel.295 anzumelden.

- 8.00 Uhr Abfahrt Parkplatz St. Laurentius Kirche Wolfach
- 10.30 Uhr Dankgottesdienst, Pfarrkirche St.Johannes d.T. in 88630 Denkingen, ca. 14.30 Uhr Rückfahrt.

Kosten für Hin- und Rückfahrt: 15,00 EUR/Person. Weitere Auskunft erhalten Sie gerne im Pfarrbüro oder beim Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Roland Schamm, Tel.: 867672.

**WELTLADEN: Wir sammeln Ihre Alt-Handys**

Alte Handys sind eine wertvolle Rohstoffquelle, denn ein normales Handy kann zu 65-80 Prozent recycelt werden. Der Materialwert der aussortierten Handys, die derzeit in deutschen Schubladen schlummern, wird vom Umweltbundesamt auf 65-83 Millionen Euro geschätzt. Im Weltladen sammeln wir Ihre Althandys. Wir geben sie weiter an die Deutsche Umwelthilfe. Die ausrangierten Geräte werden geprüft und – je nach Zustand – wiederverwertet oder fachgerecht recycelt



**Lust auf  
Zeltlager  
und jede Menge  
Abenteuer?**



Dann melden sich auf dem Zeltlager der KGG Wolfach, alle Infos findet ihr unter [www.kgg-wolfach.de](http://www.kgg-wolfach.de)

Dieses Jahr werden wir unsere Zelte in Karsau, bei Wengen aufschlagen.

Wir laden alle Grüpplinge und ihre Freunde von 9 - 16 Jahren herzlich zum diesjährigen Zeltlager ein.

**29. Juli – 07. August 2013**

Mit Gelände-, Erlebnis- und Nachtspielen sowie Ausflüg, Singen am Lagerfeuer und Abschluss-Disco, ... haben wir euch auf Trab, so dass es euch nicht langweilig wird.

Der Zeltlagerbeitrag für Zeltplatz, Bus, Verpflegung und Programm beträgt **140,00 EUR**. Für Geschwister gibt es eine Ermäßigung von **5,00 EUR** pro Kind.

Bei Platzmangel wünschen Sie die Kontaktdaten am liebsten 4 Wochen vorab, welche Sie im Pfarrbüro in Wolfach oder einer unserer Jugendtreffs in Karsau, Abtenau/Sauß 1. Juli 2013

**EINLADUNG zur Kfd-Dekanatswallfahrt**

Am Freitag, 21. Juni 2013, feiern wir in der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau um 15.00 Uhr gemeinsam einen Gottesdienst zum Thema: „In

tausend Bildern seh` ich dich Maria; Mutter des Herrn, Königin des Himmels, Schwester im Glauben“. Anschließend laden wir ein zu Begegnungen und Gespräche. Die örtliche kfd-Pfarrgruppe wird uns dabei mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Empfehlend weisen wir auf die Bildung von Fahrgemeinschaften hin.

**Kath. Frauengemeinschaft Wolfach**

Das nächste Treffen der Gruppe II (Gretel) ist am Montag, 27. Mai 2013 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal in Wolfach. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

**HAUS FELDBERG-FALKAU - Familien- und Tagungshaus der Erzdiözese Freiburg**

Urlaub für Senioren vom 07. – 21. September 2013 Erleben Sie den „Altweibersommer“ im schönen Hochschwarzwald. Klare, frische Luft genießen, den Blick über Wälder und offene Landschaften schweifen lassen. Gemeinsam etwas unternehmen, Anregungen bekommen für eine gute Lebensqualität im Alter, Geselligkeit und Zeit für sich haben, entspannen und erholen.

Kursleitung: Elisabeth Greve.

Buchung und Information: Haus Feldberg-Falkau, Frau Cornelia Weber, Schuppenhörnlestr. 74, 79868 Feldberg-Falkau. Tel.: 07655/93310, E-Mail: falkau@familienferien-freiburg.de, homepage: www.familienferien-freiburg.de

**BILDUNGSZENTRUM OFFENBURG****Hildegard von Bingen****- Benediktinerin – Heilkundige – Prophetin**

Für viele war es überraschend, als Hildegard von Bingen im vergangenen Jahr heilig gesprochen wurde. Wer war diese Ordensfrau aus dem 12. Jahrhundert, die heute vor allem wegen ihrer naturkundlichen und medizinischen Aussagen berühmt ist? Ein „Kräuterweiblein“ als Kirchenlehrerin? In seinem Vortrag zeichnet Clemens Bühler die Stationen ihres Lebens nach, ordnet Hildegard ein in die politischen und geistigen Bewegungen ihrer Zeit und zeigt Spuren ihres theologischen Denkens auf.

Termin: Donnerstag, 6. Juni 2013, 19.30 Uhr im Kath.Bildungszentrum St. Fidelis, Offenburg, Strßburger Str.39

Referent: Clemens Bühler, Diplomtheologe

Kosten: 4,00 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**BILDUNGSZENTRUM OFFENBURG****Lebens-Schritte beschreiten im Lebensgarten Karlsruhe****„Trauernde Frauen und Männer sind unterwegs.“**

Friedhöfe sind Orte für die Lebenden. Dieser Samstag soll Einladung sein, sich dem Leben zu stellen und das Leben zu spüren. Gesundes Trauern lebt von Bewegung. Der Lebensgarten auf dem Gelände des Hauptfriedhofes in Karlsruhe hilft, die eigenen Trauerschritte bewusst anzuschauen und im geschützten Gelände auszuprobieren. Der mit Naturmaterialien gestaltete Lebensgarten lädt ein, dem eigenen Trauer-Weg nachzuspüren und ein Gefühl für den bereits zurückgelegten Weg und die nächsten Schritte zu bekommen. In der Gruppe solidarisch unterwegs zu sein, kann eine große Hilfestellung auf dem Weg der Trauer sein. Der Tag wird begleitet durch die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner.

Anmeldung erforderlich. Begrenzte Teilnehmerzahl. Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Termin: Samstag, 15. Juni 2013, 8.45 Uhr – ca. 16.00 Uhr. Treffen in der Schalterhalle im Bahnhof Offenburg.

Kosten: pro Person 45 EUR (inklusive Fahrt und Begleitung durch eine qualifizierte Trauerbegleiterin).

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel.Nr. 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de

**Rosenkranz****In St.Laurentius:**

40 Minuten vor der Abendmesse.

**In St.Bartholomäus:**

Sonntags um 18.00 Uhr.

**In St.Marien:**

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

**In St.Roman:**

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:**

**Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;**

**Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Nächster Redaktionsschluss****Pfarrblatt**

vom 09.06. bis 23.06.2013

**Mittwoch, 29.05.2013**

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach  
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,  
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter  
[www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Sonntag, 26.05.2013**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Klaus Kreß

**Sonntag, 02.06.2013**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Bühler, gleichzeitig Kigo-Mäuse

**Sonntag, 09.06.2013**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

**Sonntag, 16.06.2013**

19.00 Uhr Ü30 Gottesdienst mit Pfr. Voß, musikalisch gestaltet durch die Gruppe Maranatha („dein Reich komme“) aus Oberwolfach

**Sonntag, 23.06.2013**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, gleichzeitig Kigo-Mäuse anschließend Kirchkaffee

**Friedenskapelle  
Bad Rippoldsau**

vorerst keine Gottesdienste,  
nächster Gottesdienst am Sa, 20.07.13 um 16.30 Uhr

**Evangelisches  
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
[www.ev-kirche-kirnbach.de](http://www.ev-kirche-kirnbach.de)

**Sonntag, 26.05.**

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikant Klaus Kreß  
10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

**Sonntag, 02.06.**

9.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler

**Die im Gemeindebrief angekündigte Gemeindeversammlung am Sonntag, den 09.06. wird auf den 20.10. verschoben. Bitte haben sie hierfür Verständnis!**



## Neupostolische Kirche Wolfach

**Sonntag, 26.05.2013**

09:30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken

**Mittwoch, 29.05.2013**

20:00 Uhr Gottesdienst, Bezirks-evangelist Siegfried Maier

## Jehovas Zeugen

### Gottesdienstnachrichten in der KW 21/2013

#### Freitag

19.15 Uhr: Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia:  
Thema: „Entscheide dich für das, was wirklich wichtig ist.“ – Jeremia 17: 9 + 10

19.50 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule  
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

#### Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag  
Thema: „Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen“ – Psalm 148

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium  
Thema: „Jehova Gott: Unser Zuhause“ – Psalm 90:1

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161  
Jehovas Zeugen im Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## Aus dem Kreisgeschehen

### Mitteilungen

#### Landratsamt Ortenaukreis



#### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die dritte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von April-Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter [www.dort-ortenau.de](http://www.dort-ortenau.de).

#### Am 30. Mai finden folgende Veranstaltungen statt:

##### Stadtpark Lahr – ein besonderer Garten

Bei einem Spaziergang durch den Stadtpark Lahr können 100 Jahre Gartenarchitektur erlebt werden. Als Wegzehrung gibt es eine traditionelle Lahrer Murre. Treffpunkt: 16 Uhr, Haupteingang Stadtpark Lahr. Die Teilnahme beträgt 2,50 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

##### Cocktails mit Bränden und Likören, Köstliches aus der Brennerei mit einer Edelbrandsommelière

Es muss nicht immer Gin und Rum sein! – Spritzige Cocktails aus traditionellen, selbst erzeugten Bränden und Likören und Einführung in die Künste der Brennerei. Treffpunkt: 16 Uhr, Heidenbühlhof in Nordrach. Die Teilnahme inkl. Cocktails beträgt 15 Euro. Infos und Anmeldung unter 07838/663 oder [info@heidenbuehl-hof.de](mailto:info@heidenbuehl-hof.de).

#### Exkursion zu Grünlandflächen

Am Donnerstag, 6. Juni findet um 13 Uhr ein Praxisseminar zum Thema „Bewirtschaftung von FFH-Mähwiesen im Vergleich zu Intensivgrünland“ statt. Mitarbeiter des Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Offenburg führen in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde Exkursionen zu Grünlandflächen im Managementplangebiet „östliches Hanauerland“ durch und geben Hinweise zur Bewirtschaftung von Flachlandmähwiesen.

Treffpunkt ist die „Selzer Hütte“. Anfahrt über Rheinau-Holzhausen, in Holzhausen von der Ortsstraße in Richtung „Zum Museum“ dann in die Herrenmattstraße, vorbei am Betrieb Selzer, von dort ca. 200 m bis zur „Selzer Hütte“.

#### Broschüre über Präventionsangebote im Ortenaukreis

Das Amt für Soziale und Psychologische Dienste im Landratsamt Ortenaukreis hat die Broschüre über Präventionsangebote im Ortenaukreis aktualisiert. Diese ist auf der Homepage des Landratsamtes unter [www.ortenaukreis.de](http://www.ortenaukreis.de) unter Eingabe des Suchbegriffs „Präventionsbausteine“ abrufbar oder bei Ingrid Geiler, Tel. 0781 805 9790, oder per E-Mail: [in-grid.geiler@ortenaukreis.de](mailto:in-grid.geiler@ortenaukreis.de) erhältlich.

Die „Präventionsbausteine“ sind eine Zusammenstellung von verschiedenen Präventionsangeboten, die im Kinder- und Jugendbereich von unterschiedlichen Institutionen im Ortenaukreis angeboten werden. Es werden die Themenbereiche Sucht, Ess-Störungen, Aids/HIV, sexualpädagogische Prävention, Gewalt / Konflikte / Mobbing und die Entwicklung im Kindes- und Jugendalter berücksichtigt. Ebenso sind weitere Themen die gesunde Ernährung, der Jugendschutz, der Umgang mit neuen Medien und die allgemeine Lebenskompetenz von Kindern und Jugendlichen.

#### Amt für Waldwirtschaft Forstbezirk Wolfach

#### Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die verfügbaren Angebote von **September bis Dezember 2013:**

##### Forstliches Bildungszentrum Königsbrunn

WB-0313 Durchforstung im Privatwald - Fichte, Buche 28.-30.10.

WF-0213 Holzernte-Grundlehrgang \*\*\* 30.09.-02.10., 06.-08.11., 13.-15.11.

WF-0313 Kombiniertes Motorsägen- und Holzernte-Grundlehrgang \*\*\* 04.-08.11., 11.-15.11.

WF-0413 Holzernte-Aufbaulehrgang \*\*\* 02.-06.12.

WF-0813 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ \*\*\* 02.09.

WF-0913 Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkrankenprüfung“ \*\*\* 03.09.

WF-1013 Einsatz von Rückewagen im Privatwald 25.09.

WF-1213 Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter \*\*\* 02.-13.09.

BM-0313 Organisation von Harvestereinsätzen im Privatwald 24.09.

##### Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WB-0313 Durchforstung im Privatwald - Fichte, Tanne, Douglasie 20.-22.11.

WB-0613 Wertastung von Laub- und Nadelholz 27.09.

WB-0913 Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald in Ba-Wü 11.10.

WF-0213 Holzernte-Grundlehrgang \*\*\* 05.-07.11.

WF-0313 Kombiniertes Motorsägen- und Holzernte-Grundlehrgang \*\*\* 07.-11.10., 11.-15.11., 02.-06.12.

WL-0113 Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald 20.09.

AR-0313 Sperrung von öffentlichen Straßen bei Holzernemaßnahmen 14.-15.10.

AR-0413 Das Nachbarrecht im Wald 25.10.  
 AR-0513 Förderung und Dienstleistung im Privatwald 18.10.  
 AR-0613 Kaufen und Wertermittlung von Wald 08.11.  
 BM-0113 Holzsortierung und Holzvermarktung 27.-29.11.

**Anmeldung:** möglichst bis vier Wochen vor Beginn

**Teilnehmerkreis:** Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

**Kosten:** Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 40 EUR Pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 EUR. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Mitglieder der SVLFG bezahlen bei den mit \*\*\* gekennzeichneten Lehrgängen keine Lehrgangsgebühren, beim kombinierten Lehrgang WF-0313: 40 EUR. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 EUR pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 201.

#### Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de  
 Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs Forst-BW finden Sie im Internet unter [www.wald-online-bw.de](http://www.wald-online-bw.de) sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre

**aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2013 des Landesbetriebs ForstBW.**

#### Abfallvermeidung durch Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse

Im Zuge der Neugestaltung ihrer Webseite hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis ([www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)) auch seine Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse erneuert.

**Jetzt wieder online!**

**Gebrauchtwaren- & Verschenkbörse**

Was für den einen nutzlos ist, ausgemustert wird und schnellstens weg soll, kann ein anderer vielleicht gut gebrauchen. Schade nur, dass der eine nichts vom anderen weiß.

Für diese Fälle gibt es die online Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse des Landratsamtes unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) in der Rubrik „Service, Börsen, Zuschüsse“.

**Mitmachen lohnt sich!**

**Geld sparen – Abfall vermeiden!**

Landratsamt Ortenaukreis  
**Abfallwirtschaft**  
 Eigenbetrieb

„Was für den einen nutzlos ist, ausgemustert wird und schnellstens weg soll, kann ein anderer vielleicht gut gebrauchen. Schade nur, dass beide nichts vom Gegenüber wissen. Für diese Fälle gibt es unsere Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse im Internet“, sagt Abfallberater Hanspeter Püschel vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. „Sie soll dazu beitragen, Gegenstände weiterhin zu nutzen und somit die Abfallmengen zu reduzieren.“

Die Börse findet man unter der Rubrik „Service, Börsen, Zuschüsse“ auf der Webseite der Abfallwirtschaft. Private gebrauchte Gegenstände können kostenfrei eingestellt werden. Eine gewerbliche Nutzung ist ausgeschlossen.

## Weiterbildung



### Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach  
 Oberwolfacher Str. 6  
 77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90

Telefax: 0 78 34/86 75 91

E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)

Internet: [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

## IHK-BildungsZentrum

### Wie motiviert man Auszubildende?

IHK-BildungsZentrum bietet Update für Ausbilder/-innen

Gute Fachkräfte sind derzeit von vielen Unternehmen in Südbaden gesucht wie die Nadel im Heuhaufen. Weitsichtige Unternehmen machen deshalb den eigenen Betrieb für Ausbildung attraktiv. Im eigenen Haus ausgebildete Fachkräfte können ein grundlegender Baustein des unternehmerischen Erfolgs sein.

Aber wie findet man gute Auszubildende? Wie bindet man sie an das Unternehmen? Wie wird moderne Ausbildung geplant und durchgeführt? Wie führt man Kritik, Motivations- und Beurteilungsgespräche?

Für alle, die im Unternehmen im Bereich Ausbildung tätig sind, bietet das IHK-BildungsZentrum das zweitägige Seminar „Update für Ausbilder/-innen“ an. Hier gibt es wertvolle Informationen zu Neuerungen im Bereich Ausbildung. Dabei geht es zudem um konkrete handlungsorientierte Ausbildungsmethoden und Verhaltensansätze – auch für schwierige Situationen. Die Basis bilden neue lernpsychologische Erkenntnisse und Ausbildungsinstrumente.

In dem Lehrgang gibt es auch die Möglichkeit, sich mit Ausbildungsbeauftragten anderer Unternehmen auszutauschen.

Der Lehrgang „Update für Ausbilder/-innen“ findet am 13. und 14.6. im IHK-BildungsZentrum in Offenburg statt.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de).

## Gewerbe Akademie Offenburg

### Schon als Auszubildender das Team stärken helfen

Auch in handwerklichen Betrieben gewinnt die Team- und Gruppenarbeit an Bedeutung. Die Anwendung neuer Technologien und die Entwicklung neuer Arbeitsformen bringt dies mit sich. Hierzu gilt es Kommunikation und Informationsfluss sicherzustellen, Kritik anzunehmen und Rückmeldungen zu geben, um so Konflikte frühzeitig entgegensteuern zu können. Die Gewerbe Akademie Offenburg führt dazu am Freitag, 14. Juni ab 8.30 Uhr ein Seminar mit dem Titel „Als Azubi das Team konstruktiv unterstützen“ durch. Hierbei geht es um die Sensibilisierung für gruppendynamische Prozesse. Es werden Erfolgsfaktoren für Teamarbeit aufgezeigt und die Fähigkeit zur Selbstanalyse gestärkt. Auch der Umgang mit Kritik ist ein Thema ebenso wie das konstruktive Ansprechen von Konflikten. Das Seminar eignet sich für alle Azubis aus handwerklichen und Kaufmännischen Bereichen. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105.

### Terminverwaltung mit Outlook

Die optimale Kontakt- und Terminplanung mit Outlook wird in einem Seminar an der Gewerbe Akademie Offenburg vermittelt. Dazu startet am Dienstag, 4. Juni ein Abendkurs. Das Seminar ist ein Modul auf dem Weg zum Assistent Bürokommunikation, kann aber auch als einzelner Baustein besucht werden. Inhaltlich wird neben Termin- und Kontaktverwaltung auch das Versenden von E-Mails mit und ohne Anhang geübt und erläutert. Dieser Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen durch Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111.

### Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 15. November beim Landratsamt Offenburg statt.

Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden e.V. vom 20.09 bis 04.11.2013 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Gerätekunde und Gesetzeskunde.

Der Lehrgang findet montags und freitags von 18.00-21.00 Uhr in der Grund- und Hauptschule Steinach statt. Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Versorgen und Verwerten der Fische in einer Fischzucht runden unseren Praxistag ab. Der Informationsabend ist am Montag 16.09. um 18.00-19.00 Uhr.

Die Lehrgangsunterlagen werden am Infotag bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.

Info und Anmeldung (Teilnehmerzahl begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).

## Was sonst noch interessiert

### Diakonie Hausach

#### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, **23. Mai 2013** von 14.00 bis 16.30 Uhr zu einem offenen Nachmittag beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

#### Diakonie Hausach "Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Donnerstag, 23. Mai 2013 von 19.30 – 21.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.



#### Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich zum gemütlichen Kaffeepausch und Erfahrungsaustausch. Das nächste Treffen findet am 27. Mai 2013 um

14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstr. 4, statt. Interessierte Angehörige sind immer herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei dem

Pflegestützpunkt Ortenaukreis + Demenzagentur  
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach  
Tel: 07832 99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.iav-kinzigtal.de

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:

**Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40,  
2.OG, Zimmer 6 (Trauzimmer)  
am Mittwoch den, 05. Juni 2013  
in der Zeit von 9 -11 Uhr  
bitte um vorherige Terminvereinbarung  
unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung  
**Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle in OG**

### Die Ortenauer Energieagentur informiert:

**Das Förderprogramm Klimaschutz-Plus für Vereine wurde für 2013 neu gestartet. Mit dem Förderprogramm werden u.a. Energiediagnosen und investive Maßnahmen zur energetischen Sanierung von Gebäuden und zur Heizungserneuerung gefördert.**

Antragsberechtigt sind eingetragene, gemeinnützige Vereine mit Sitz und eigenen Gebäuden in Baden-Württemberg und einer Jahresbilanzsumme von bis zu 10 Millionen Euro. Nicht

antragsberechtigt sind Dachverbände oder bundesweit tätige Vereine. Gefördert werden in der Regel Maßnahmen an Bestandsgebäuden.

Es gibt drei Programmteile:

- 1) Energiediagnosen,
- 2) CO<sub>2</sub>-Minderungsmaßnahmen und
- 3) Modellprojekte.

#### 1) Energiediagnosen:

Die Förderung von Energieberatungen wurde von 350 Euro auf 400 Euro pro Tagewerk erhöht. Die Energieberatung umfasst eine integrale Energiediagnose d.h. eine Kosten-Nutzen-Analyse von nicht-investiven, gering-investiven und investiven Einsparmaßnahmen auf der Energiebedarfs- und der Energieversorgungsseite. Maßnahmen des baulichen Wärmeschutzes sind in jedem Fall mit zu untersuchen. Bei größeren Gebäuden kann sich die Beratung auf einzelne Gewerke (z. B. Beleuchtung oder Lüftungsanlagen) beschränken. Die Antragsfrist endet am 30.11.2013.

#### 2) CO<sub>2</sub>-Minderungsmaßnahmen

Im Programmteil CO<sub>2</sub>-Minderung werden CO<sub>2</sub>-Einsparungen durch investive Maßnahmen in folgenden Bereichen gefördert:

- Ersatz von Elektroheizungen durch Warmwasserheizsysteme
- Anschluss an ein Wärmenetz,
- Einkopplung von Abwärme,
- Einsatz von Systemen zur Einzelraumregelung,
- Wärmedämmung von Dach, oberster Geschossdecke, Außenwänden und Kellerdecken,
- Erneuerung von Oberlichtern, Fenstern, Außentüren,
- Sanierung von Beleuchtungsanlagen, von Lüftungsanlagen bzw. Klimaanlage,
- Holzpellettheizungen,

- Elektro-Wärmepumpen-Anlagen,
- Solarwärme-Anlagen,
- Blockheizkraftwerk-Anlagen mit mehr als 20 Kilowatt (elektrisch), auch im Neubau.

Die Förderung beträgt 50 EUR pro vermiedener Tonne CO<sub>2</sub> über die technische Lebensdauer. Der Zuschuss ist auf 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben begrenzt. Wird bei einer förderfähigen Heizungserneuerung ein Pumpentausch und ein hydraulischer Abgleich vorgenommen, erhöht sich die Förderung um 15 %. Die Förderungen wird bei maximal 50.000 EUR gedeckelt. Die Antragsfrist endet am 31.07.2013.

### 3) Modellprojekte

Modellprojekte zur Implementierung innovativer Techniken des Klimaschutzes in den Bereichen Energieeinsparung, rationelle Energienutzung und Nutzung regenerativer Energieträger werden über einen eigenen Programmteil gefördert.

Die Antragstellung muss vor Vorhabensbeginn erfolgen! Andere Fördermittel der öffentlichen Hand dürfen nicht in Anspruch genommen werden.

**Lassen Sie sich beraten!** Im Rahmen ihrer Erstberatung informiert die Ortenauer Energieagentur (OEA) neutral und kostenfrei über Energiesparmaßnahmen und die aktuellen Förderprogramme. Eine Liste der Ortenauer Energieberater hält die Ortenauer Energieagentur für Sie bereit.

Ortenauer Energieagentur GmbH  
Wasserstraße 17 (Haus des Handwerks)  
77652 Offenburg

Telefon 0781/ 924619-0  
info@ortenauer-energieagentur.de

Ansprechpartner: Christian Dunker, Ferdinand Krien  
Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

## Letzte Projekte der aktuellen Förderperiode beschlossen –

### Die LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald tagte auf dem Fohrenbühl

Die jüngste Sitzung der LEADER Aktionsgruppe fand am 7. Mai 2013 im Landhaus Lauble auf dem Fohrenbühl statt. Die Tagungsräume waren 2008 mit LEADER-Mitteln realisiert worden, ein weiteres LEADER-Projekt auf dem Gelände befindet sich zurzeit in der Umsetzung: die Außenanlagen werden in einen hauseigenen naturnahen Erlebnis-, Sinnes- und Kräutergarten barrierefrei für alle Gästegruppen umgewandelt.

Unter dem Vorsitz von Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel standen sieben kommunale und ein privat-gewerbliches Projekt auf der Tagesordnung. Die eingereichten Projekte setzen Impulse in den Bereichen demografischer Wandel, ländlicher Tourismus sowie Landschaftspflege.

Wie LEADER-Geschäftsführer Mark Prielipp allerdings mitteilte, würden die zur Verfügung stehenden Mittel nicht mehr für die Realisierung aller beantragten Projekte ausreichen. Die LAG-Mitglieder waren daher aufgerufen, die Projekte zu priorisieren. Die Projektbewertungskriterien lieferten hierzu eine hilfreiche Entscheidungsgrundlage. So konnten sieben Projekte, sechs kommunale und das privat-gewerbliche, sofort beschlossen werden, ein weiteres könnte im Falle von Rückflussmitteln ebenfalls realisiert werden.

Der Erhalt einer lebendigen und offenen Kulturlandschaft steht im Fokus der eingereichten Projekte aus Fischerbach, Oberwolfach und Hornberg. Gefördert werden die Errichtung von Weidezaunanlagen, um die Offenhaltung der Grünflächen zu gewährleisten und das aktive und konstruktive Zusammenwirken von Landwirtschaft und Naturschutz zu unterstützen. Schramberg erhält Fördermittel für die Errichtung von Ziegenweideunterständen.

Ein transnationales Projekt mit Kooperationspartnern aus Baden-Württemberg und Österreich wird in Schiltach realisiert: barrierearme innovative Wohnformen mit Betreuungsmöglichkeiten für ältere Menschen zur Belebung der Ortskerne werden europaweit recherchiert, für Schiltach ausgewertet und in einer zweiten Phase zur Umsetzung gebracht. Bad Peterstal-Griesbach kann sich über Fördermittel für die Umsetzung verschiedener Maßnahmen zur Barrierefreiheit freuen, ebenso wie ein Hotelbetrieb in Hornberg.

Alle beschlossenen Projekte leisten einen wertvollen Beitrag zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung des ländlichen Raums. Das somit ausgelöste Investitionsvolumen in Höhe von rund 500.000 Euro trägt zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region bei. Die LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald hat seit Aufnahme ihrer Tätigkeit im Jahr 2008 88 Projekte beschlossen und so Investitionen in Höhe von rund 12,5 Millionen Euro in der Region bewirkt.



Von links nach rechts: Mark Prielipp (Geschäftsführer LAG Mittlerer Schwarzwald), Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, Rottweil (Vorsitzender LAG Mittlerer Schwarzwald), Edwin Dreher, Dezernent Ländlicher Raum Ortenaukreis (Stellv. Vorsitzender), Eveline Lauble (Ortsvorsteherin Hornberg-Reichenbach), Bürgermeister Armin Schwarz, Fischerbach (1. Vorsitzender Tourist Information Gastliches Kinzigtal e.V.), Bürgermeister Meinrad Baumann (Bad Peterstal-Griesbach)